

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 10/2010

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 22.11.2010

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Teilnehmer/-innen:

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Dr. John
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt
	Stadtrat	Trahasch
CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadtrat	Wille
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadträtin	Deusch
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Schwarzwälder
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadträtin	Kaiser-Munz
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadtrat	Hauer
	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Uffermann
	Stadtrat	Volk
Die Linke	Stadtrat	Oßwald

beratende Mitglieder:	Ortsvorsteher	Baum	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteherin	Deusch	(als Stadträtin)
	Ortsvorsteher	Girstl	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Kleinschmidt	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt	(als Stadtrat)

Schriftführer/-in:	Herr	Papke
--------------------	------	-------

Zuhörer/-innen:	20
-----------------	----

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht Oberbürgermeister Dr. Müller folgende Punkte an:

1. Der Tagesordnungspunkt 5, Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs Versorgung und Verkehr Lahr, wird von der Tagesordnung abgesetzt.
2. Oberbürgermeister Dr. Müller gratuliert Stadtrat Dr. Caroli zu seinem heutigen Geburtstag und dankt für sein langjähriges Engagement im Gemeinderat der Stadt Lahr.
3. Oberbürgermeister Dr. Müller dankt Stadtrat Straubmüller für sein 20-jähriges Engagement als Vorsitzender der IG Sport. Dieses Amt hat er vor einigen Tagen abgegeben. Als Anerkennung überreicht Oberbürgermeister Dr. Müller Stadtrat Straubmüller ein Geschenk.

I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

1. Fußgängerüberwege Innenstadt

Herr Werner Engelmann hat nach seiner Frage in der Fragestunde vom 27.09.2010 ein Antwortschreiben von Oberbürgermeister Dr. Müller erhalten. Zu den Inhalten des Antwortschreibens hat Herr Engelmann noch Rückfragen. Oberbürgermeister Dr. Müller sagt Herrn Engelmann zu, dass sein Anliegen nochmals geprüft wird und eine entsprechende Antwort erfolgt.

2. Interessen von Gewerbetreibenden und Grundstückseigentümern

Herr Michael Holdinger nutzt die Gelegenheit der Fragestunde um an die Gemeinderäte zu appellieren, bei den in der heutigen Sitzung anstehenden Entscheidungen zu Steuerthemen sich persönlich die Frage zu stellen, ob die jeweiligen Entscheidungen den Interessen von in Lahr ansässigen Gewerbetreibenden und Grundstückseigentümern entsprechen.

II. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

Oberbürgermeister Dr. Müller erläutert vor Behandlung der nachfolgenden Punkte 1 - 3 Grundsätze, Entwicklung und Ziele der Haushaltspolitik der Stadt Lahr. Im Anschluss findet eine Aussprache der Vertreter der Fraktionen zu den Tagesordnungspunkten statt. Nach Ende der Aussprache wird über die Tagesordnungspunkte und die im Zusammenhang gestellten Anträge abgestimmt.

1. **Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 147/2010 vom 27.10.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Lahr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Lahr (Vergnügungssteuersatzung)

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 148/2010 vom 27.10.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Lahr (Vergnügungssteuersatzung)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz)

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 149/2010 vom 27.10.2010
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Das Gremium kommt überein, dass über die Hebesätze der Grundsteuer und der Gewerbesteuer getrennt abgestimmt werden soll. Zum Hebesatz der Gewerbesteuer wird zusätzlich über einen Änderungsantrag von Stadträtin Rompel abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Hebesatz für die Grundsteuer wird wie in der Vorlage
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 390 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390 v.H.der Steuermessbeträge festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Änderungsantrag Stadträtin Rompel (CDU):

2. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird abweichend von der Vorlage für die Gewerbesteuer auf 370 v.H. der Steuermessbeträge festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Der Änderungsantrag von Stadträtin Rompel ist damit abgelehnt.

3. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird entsprechend der Vorlage für die Gewerbesteuer auf 390 v.H. der Steuermessbeträge festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Abschließend stimmt der Gemeinderat über den Beschlussvorschlag insgesamt ab.

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzung).

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

4. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 140/2010 vom 21.10.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Allgem. Finanzverwaltung und Haushalt

Zur Erläuterung des Entwurfs zur Haushaltssatzung führt Oberbürgermeister Dr. Müller ergänzend zu seinen Ausführungen zu den Tagesordnungspunkten 1 - 3 in das Thema ein.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den von der Verwaltung eingebrachten Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011 entgegen und verweist ihn zur Vorberatung an die entsprechenden Fachausschüsse.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs „Versorgung und Verkehr Lahr“

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 150/2010 vom 05.11.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

6. Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 151/2010 vom 05.11.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt, vorbehaltlich des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung, den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Bäderbetrieb der Stadt Lahr“ zum 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme von 3.937.507,66 € und einem Jahresverlust von 1.047.270,18 € auf Grundlage der in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben fest.

2. Der Jahresverlust 2009 in Höhe von 1.047.270,18 € und der verbleibende Jahresverlust 2008 in Höhe von 95.201,22 € werden aus dem Haushalt der Stadt Lahr ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lahr“

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 136/2010 vom 11.10.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Ermittlung der Kostenüberdeckungen/Kostenunterdeckungen in den Jahren 2005-2009 zu.
2. Für die Kostenüberdeckung des Jahres 2009 in Höhe von 70.429,55 € wird im Wirtschaftsjahr 2009 eine neue Rückstellung gebildet, die zum Ausgleich von Kostenunterdeckungen in Folgejahren zur Verfügung steht.
3. Der Gemeinderat stellt, vorbehaltlich des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung, den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lahr“ zum 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme von 34.988.633,70 € und einem ausgeglichenen Jahresergebnis auf der Grundlage der in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben fest.
4. Ein Jahresgewinn/Jahresverlust ist nicht entstanden.
5. Für die Fortführung der geplanten Investitionen werden Mittel in Höhe von 4.000.600,00 € ins Folgejahr (2010) übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 156/2010 vom 09.11.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH gemäß Anlage zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt den gesetzlichen Vertreter der Stadt Lahr die zum Vollzug der Beschlussziffer 1 in der Gesellschafterversammlung der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

9. Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr; Änderung der Verbandssatzung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 157/2010 vom 09.11.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr gemäß Anlage zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt den gesetzlichen Vertreter der Stadt Lahr die zum Vollzug der Beschlussziffer 1 in der Verbandsversammlung des Zweckverbands Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr GmbH erforderlichen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

10. Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben - Straßenbeleuchtung -Stromverbrauch

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 145/2010 vom 20.10.2010;
Stadtbauamt; Abt. Bauverwaltung
Stadtkämmerei, Abt. Allgem. Finanzverwaltung und Haushalt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bei der Haushaltsstelle 1.6700.575000 (Straßenbeleuchtung –Stromverbrauch) überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von € 112.250,--.
2. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.8100.220000 (Elektrizitätsversorgung –Konzessionsabgaben) in Höhe von € 112.250,--.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

11. LBBW Landsiedlung Verkauf der Anteile der Stadt Lahr an die LBBW Landsiedlung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 137/2010 vom 12.10.2010;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der städtischen Anteile an die LBBW Immobilien Landsiedlung GmbH zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

12. Änderung der Benutzungsordnung der Stadtbücherei

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 130/2010 vom 19.10.2010;
Amt für außerschulische Bildung

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Änderung der Benutzungsordnung der Stadtbücherei Lahr wird zugestimmt.
2. Die Änderung tritt ab dem 01. Dezember 2010 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

13. Leitbild für das Miteinanderleben in Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 143/2010 vom 14.10.2010;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das Leitbild für das Miteinanderleben in Lahr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

14. Fortsetzung des Projektes „Erfolgreich in Ausbildung“ ab dem Jahr 2011

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 142/2010 vom 15.10.2010;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Schulen, Sport und Verwaltung

Stadtrat Dr. Caroli verlässt zu Beginn der Behandlung des Tagesordnungspunktes die Sitzung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Fortsetzung des Projekts „Erfolgreich in Ausbildung“ an der
 - Friedrichschule, Werkrealschule
 - Theodor-Heuss-Schule, Werkrealschule und
 - Otto-Hahn-Realschuleab dem Jahr 2011.
2. Vorbehaltlich der Bezuschussung des Projekts durch die Agentur für Arbeit, ist ein Betrag in Höhe von jeweils € 90.570 in den Jahren 2011 und 2012 bereitzustellen. Dieser teilt sich wie folgt auf:
 - € 33.600 - Übernahme von anteiligen Personalkosten städtischer Mitarbeiter/-innen im Bereich der Jugendsozialarbeit an Schulen
 - € 9.400 - Wertansatz für Raummieten (Schulräume)
 - € 4.200 - Miete Schlachthof
 - € 43.370 - Zuschussmittel

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

15. Betreute Spielgruppen: Bedarfsplanung und finanzielle Förderung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 141/2010 vom 14.10.2010;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die betreute Waldspielgruppe des Trägervereins Flitzebogen e.V. wird ab dem 1. Januar 2011 mit einem Stellenumfang von 0,7 Fachkräften in die Bedarfsplanung der Stadt Lahr aufgenommen.
2. Bei der Förderung von Spielgruppen wird allgemein als notwendiges Personal im Bedarfsfall eine weitere geeignete Kraft mit einem Beschäftigungsumfang entsprechend der Öffnungszeiten zuzüglich einer Wochenstunde für Vor- und Nacharbeiten anerkannt und mit 83,5% der Personalkosten gefördert. Eine Spielgruppe kann im Bedarfsfall in Abstimmung mit der Stadt Lahr ihr Angebot auf bis zu 15 Wochenstunden ausweiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

16. Landesgartenschau Lahr 2018 - Bürgerbeteiligung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 162/2010 vom 11.11.2010;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat wünscht, dass die Landesgartenschau von allen Bürgern mitgetragen wird. Er beauftragt die Verwaltung ein Konzept auszuarbeiten, das eine umfassende Beteiligung gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

17. Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 1. Änderung - Abwägung zu den Stellungnahmen aus der Offenlage - Satzungsbeschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 144/2010 vom 19.10.2010;
Stadtplanungsamt

Bürgermeister Langensteiner-Schönborn weist zu Beginn der Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt darauf hin, dass der in der Vorlage beigefügte Nutzungsplan hinsichtlich des eingedruckten Bearbeitungsstandes ein falsches Datum aufweist. Ein entsprechender Plan mit dem korrekten Datum wurde den Mitgliedern des Gemeinderats vor der Sitzung ausgeteilt.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Abwägung vom 19. Oktober 2010 zu den während der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 1. Änderung (Entwurf) wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 1. Änderung und die hierzu erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden in den jeweils beigefügten Fassungen vom 19. Oktober 2010 als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

18. Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 2. Änderung
- Stellungnahmen aus der Offenlage
- Beschluss zur 2. Offenlage im vereinfachten Beteiligungsverfahren
- Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit, der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 154/2010 vom 08.11.2010;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Stellungnahmen zu den während der Offenlage vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 2. Änderung (Entwurf) und den hierzu erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden beschlossen.
2. Der Entwurf zum Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET-WEST, 2. Änderung vom 8. November 2010 wird gebilligt – Einschränkung des Industriegebietes, Ausschluss der Wohnungen für Betriebsleiter, Ausschluss der Einzelhandelsbetriebe im GI.
3. Aufgrund der unter 2. genannten Änderungen wird der Entwurf gem. § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB erneut ausgelegt. Es wird bestimmt, dass Anregungen nur zu den Änderungen innerhalb einer Frist von 2 Wochen vorgebracht werden können. Die von den Änderungen betroffene Öffentlichkeit und die davon berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

III. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport am 30.06.2010

2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 25.10.2010

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften sind genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 22. November 2010

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin